



Die Sommwendfeier - ein Muss für alle Kippliebhaber

Sa 01. 07.	Freiwillige Feuerwehr	Sommwendfeuer	19.00 Uhr / SOLA
Di 04. 07.	Senioren/Pensionisten	Ausstellungsbesuch im Stift Geras	14.00 Uhr / Hauptplatz
Mi 05. 07.	Pfarre	Hilfslegionärstreifen	14.30 Uhr / Pfarrheim
05. & 06. 07.	Gemeinde	Blumeninsel –Pflege	ab 13.00 Uhr
Fr 07.07.	Freizeithaus am See	Eskimo Spaß - Tour	Vormittag / Freizeithaus
Fr 07. 07.	Freizeithaus am See	Burger meets Wein	ab 18.00 / Freizeithaus
Do 13. 07.	Gemeinde	Blühendes Niederösterreich – Bewertung	8.00 – 10.00 Uhr
Sa 15. 07.	Kameradschaftsbund	Zimmergewehrschießen des ÖKB Langau	ab 18.00 / Vereinesschuppen
So 16. 07.	Kameradschaftsbund	Zimmergewehrschießen des ÖKB Langau	Ab 9.00 / Vereinesschuppen
So 16. 07.	Musikkapelle	Platzkonzert	10.15 Uhr / Hauptplatz
Sa 22. 07.	Sportverein	SVU Langau – Grabern	18.30 Uhr / Freizeitarena
So 23. 07.	Pfarre	Wallfahrt der Legion Mariens nach Altenburg	14.30 Uhr / Altenburg
Fr 28. 07.	Pfarre	Krankenkommunion	
31. 07. – 4. 08.	Gemeinde	Kindersommer in Langau	Schule & Umgebung
Vorschau			
Sa 05. 08.	Sportverein	SVU Langau – Weitersfeld	19.30 Uhr / Freizeitarena
11. & 12. 08.	Sportverein	Sportfest	Freizeitarena
19. & 20. 08.	Freizeitmuseum	Museumsheuriger	Freizeitmuseum

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN



Dr. MÜHLÖCKER - Langau 0664/5458413 + 02912/405

29./30. Juli; Urlaub: 3. - 10 Juli !

Dr. MARGETA - Riegersburg 02916/229

1./2. Juli;

Dr. KIRCHWEGER - Drosendorf 02915/2268 bzw. 02915/20059

8./9. Juli;

Dr. BRTNA - Pernegg 02913/236

15./16. Juli;

Dr. JÄGER - Weitersfeld 02948/8255

22./23. Juli;

Dr. SCHNABL - Japons 02914/6201

5./6. August;

Änderungen vorbehalten! Unter 02912/405 ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen! Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 07 Uhr einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte 141 - ein diensthabender Arzt wird organisiert -. Außerhalb der Ordinationszeiten zwischen 7 Uhr und 19 Uhr wählen Sie bitte 02912/405.

Ein Defibrillator ist jederzeit im Vorraum des Gemeindeamtes verfügbar !

ÄRZTEDIENST

**MÜLL
ABFUHR**

Biotonne: Dienstag, 4. + 11. + 18. + 25. Juli + 1. August;

Restmüll: Dienstag, 11. Juli;

Papier: Dienstag, 11. Juli;

Gelbe Tonne/Sack: Samstag, 21. Juli;

Altmetalle, Elektrische Kleingeräte, Speisefett, Alttextilien + Kartonagen:
jeden 1. Freitag im Monat von 16.00 - 18.00 - Kläranlage !



Frau Theresia HÖRMANN L 252 zum 85. Geburtstag !

Herrn Josef BRENNER L 340 zum 65. Geburtstag !

Herrn Georg GABAUER L 328 zum 60. Geburtstag !

Herrn Roman SILBERBAUER L 89 zum 60. Geburtstag !

Herrn Branimir MINKOV L 334 zum 60. Geburtstag !

Frau Renate ASTL L 116 zum 60. Geburtstag !

Herrn Thomas WURST L 290 zum 50. Geburtstag !

Herrn Dipl. Ing. Franz RAAB zum 50. Geburtstag !

Frau Camelia SULEAN L 357 zum 50. Geburtstag !

Frau Renate HOCHRAINER L 149 zum 50. Geburtstag !

Herrn Herbert BÖHM / Untermixnitz zum 50. Geburtstag !

Regina RIEDL und Jürgen WALLY zur Feier Ihrer HOCHZEIT !

Julia + Arnaud DISVELD zur Geburt Ihres BENJAMIN ALEXANDER !

Frau Kerstin MOLD zur "Freiwilligen des Jahres Langaus" !

unseren "frischgebackenen" Maturant(inn)en !

Frau Magdalena KAIBLINGER - HTL Krems - Fach Hochbau

Herrn Daniel MESSMANN - Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe Horn

**WILLI
GRATULIERT**



EGGENBURG/Landesberufsschule

So., 23. Juli - 9.00 - 12.00 + 13.00 - 15.00

HORN / Bezirkshauptmannschaft

Fr., 28. Juli - 12.30 - 17.30

Näheres unter www.blut.at und unter der kostenfreien Tel. Nr. 01/58900-900

**BLUT
SPENDEN**

**FLOH
MARKT**

GESCHÄFTSLOKAL - ehemaliges Frisörgeschäft - zu vermieten !

Nähere Informationen bei Familie LENZ - 0664/3404084 bzw. 02912/402 !

Redaktionsschluss

für die nächste

WILLI - Ausgabe :

Sa., 22. Juli 2017 !

oooooooooooooooooooooooooooo



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: LAIENSPIEL LANGAU

Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion

DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU: Eigenvervielfältigung

Bankverbindungen:

RAIBA Waldviertel Mitte: BLZ 32990 Ktonr.: 4.601.001

IBAN:AT26 3299 0000 0460 1001 BIC:RVLNATWWZWE

VOLKSBANK: BLZ 43600 Ktonr.: 00004800140

IBAN:AT32 4360 0000 0480 0140 BIC:WVOHAT21XXX

Burger meets Wein Vol.2

100% Beef - Burger und Spare Ribs

Am 7. Juli ab 18:00 Uhr



Eskimo Spaß - Tour

Wir freuen uns, euch mitteilen zu dürfen, dass wir die Eskimo Spaß - Tour erstmalig für unser Freizeitzentrum gewinnen konnten!

Unternehmungslustige Kinder sind dabei eingeladen, bei den zahlreichen Spielen mitzumachen und tolle Preise zu gewinnen.

Am 7. Juli Vormittag

Nähere Informationen folgen im Juli Willi!

Die Teilnahme an den Spielen ist kostenlos.

Eintritt in das Freizeitzentrum nur mit gültiger Eintrittskarte!



Öffnungszeiten

Juli und August: Montag bis Sonntag ab 10:00 Uhr

Bei Schlechtwetter geschlossen!

Musikkapelle

Die MUSIKKAPELLE LANGAU

lädt Sie herzlich ein zum

Platzkonzert

Sonntag, 16. Juli 2017

Beginn: 10:15 Uhr

Hauptplatz Langau

Der Reinerlös dient der Renovierung des Friedhofeinganges.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ihre Musikkapelle Langau



Sonnwendfeuer

am 1. Juli 2017 am Bergwerksee Langau
19:00 Uhr Feldmesse
MUSIK: Windmühlenecho
Feuerwerk, Kistensau, Wein- und Spritzerbar, Schnapsbar
Auf euer Kommen freut sich die Feuerwehr Langau



Seniorenbund & Pensionistenverband



Senioren- und Pensionistennachmittag

Freitag, 14. Juli 2017
um 14.00 Uhr
im Anglerparadies in Hessendorf

Ausflug zur Ausstellung „Das Stift Geras und seine Pfarren“

Führung mit Prior Andres Brandtner
Dienstag, 4. Juli 2017
Treffpunkt um 14.00 Uhr am Hauptplatz
(Wir bilden Fahrgemeinschaften)
Anschließend Einkehr im Naturpark bei Gabi Linsbauer

Kameradschaftsbund Langau

ÖKB LANGAU

Einladung zum

39. Langauer Zimmergewehrschießen *NEU*



am Samstag 15. Juli 2017 von 18.00 – 21.00 Uhr und
am Sonntag 16. Juli 2017 von 9.00 – 17.00 Uhr
im Vereinsschuppen

Preisverteilung: Sonntag ab 18.00 Uhr.

Nach langer Überlegung haben wir uns entschlossen, mit einer Tradition zu brechen und die Ablaufbedingungen unseres Zimmergewehrschießens etwas abzuändern. Die Anregungen dazu kamen von älteren Personen, aber auch von Frauen und Jugendlichen, die die schwere Waffe nicht so lange ruhig halten können. Diesem berechtigten Einwand wollen wir nun Folge leisten.

Anschlag: stehend Aufgelegt (ab 70 Jahre sitzend Aufgelegt).

Schusszahl: 15 Schuss (zusätzlich bei der ersten Serie 5 Probeschüsse).

Scheiben: 3 Scheiben á 5 Zielgruppen.

Klassen: Schüler / Jugend = bis 16 Jahre, AK I = bis 70 Jahre, AK II = ab 70 Jahre.

Die Klassen gelten für Damen und Herren.

Unsere Wahlpreise wird es auch weiterhin geben und zusätzlich werden alle Klassen prämiert!

Über Ihren Besuch würde sich der ÖKB freuen!



Erfolgreicher Saisonabschluss unserer Mannen !
Beste Frühjahrsmannschaft hinter Meister Irnfritz !
Mit zwei hochverdienten Derbysiegen beendeten unsere Mannen -
quasi standesgemäß - die höchst erfolgreiche Frühjahrsaison !
Kampfmannschaft 4:1 (2:1) Reserve: 3:1 (2:0)

Ein herzliches Vergelt's Gott
allen Helfer(inne)n
vor und hinter den Kulissen,
allen Teilnehmer(inne)n aus Nah und Fern,
besonders aber unseren treuen
Hobbytriathlet(inn)en aus Langau !
Näheres im nächsten WILLI !

Trainingsbeginn: Freitag, 7. Juli - 19.30
"Trainingstag" 29. Juli
Vorbereitungsspiele:
Sa., 15. Juli - 18.30 Eggendorf/Thale - SVU
Sa., 22. Juli - 19.00 SVU - Grabern
Fr., 28. Juli - 20.00 Zellerndorf - SVU
Sa., 5. August - 19.30 SVU - Weitersfeld

SPORTFEST

11./12. Aug - Freizeitarena
Fr., CAPTAIN MORGAN PARTY
Sa., 17.00 FUSSBALLTENNISTURNIER
SOMMERNACHTSFEST

Der SVU gratuliert herzlichst !
Jürgen WALLY und seiner Regina
zur Feier Ihrer Hochzeit !
Herrn Josef BRENNER zum 65. Geburtstag !
"Oldboy" Herbert BÖHM zum 50. Geburtstag !
Der SVU trauert um seinen langjährigen
Jugendspieler Stefan BAYER !

Spielnachbetrachtung.....Es spricht die Statistik !

SVU LANGAU - Thaya: 1:2 (1:1) Tor: Milan BIEDRAVA

Reserve: 1:5 (1:2) Tor: Mario RESEL

Mannschaftsaufstellung: KIELMAYER, LINSBAUER, BIEDRAVA M., WINKLMÜLLER, SCHAFFER, HESS, REISS-WURST, D. BIEDRAVA, KOPPL, ZAPLETAL, BACA

Karlstein - SVU LANGAU: 4:0 (1:0)

Reserve: 0:3 strafbeglaubigt für Langau wegen Nichtantreten

Mannschaftsaufstellung: KIELMAYER, MOLD, BIEDRAVA M., LINSBAUER (85., WALLY), SCHAFFER (46., RIEDL), HESS, REISS (76. FISCHER), REISS-WURST, KOPPL, ZAPLETAL, BACA

SVU LANGAU - Geras: 4:1 (2:1) Tore: Vaclav ZAPLETAL....3, Rainer REISS-WURST

Torfolge: 0:1 (4.), 1:1 (15., ZAPLETAL), 2:1 (42., ZAPLETAL), 3:1 (67., REISS-WURST), 4:1 (75. ZAPLETAL)

Reserve: 3:1 (2:0) Tore: Mario RESEL, Michael PAUR, Johannes RIEDL

Mannschaftsaufstellung: KIELMAYER, MOLD, BIEDRAVA M., WINKLMÜLLER (80. REISS), LINSBAUER, HESS, REISS-WURST, KOPPL, SCHAFFER, ZAPLETAL, BACA (84., RIEDL)

NÖN-Sportkommentar: Die Gäste starteten super ins Spiel, denn bereits nach vier Minuten konnte Michael Toifl nach einem Bühler-Eckball einköpfeln. "Wir sind dann zu weit zurückgefallen und haben nicht mehr so aggressiv gespielt", ärgerte sich Geras-Sektionsleiter Lukas Bühler. Nach einer Viertelstunde bekam Langau das Spiel besser in den Griff, Vaclav Zapletal drehte die Partie noch vor den Seitenwechsel. "Das 1:2 knapp vor der Pause war bitter", sah Bühler hier einen Knackpunkt. Im zweiten Durchgang machte Langau alles klar, Obmann Dietmar Haller war glücklich: "Wir haben ein gutes Frühjahr erfolgreich abgeschlossen."



SVU Langau ist meinfussball-Partnerverein

Die ersten 100 Teams aus ganz Niederösterreich, die sich unter meinfussball.at als Partnerverein anmelden, bekommen je einen Matchball und ein Trainingsleibert-Set als Geschenk. Der SVU Langau hat seine Chance bereits genutzt und die Sportutensilien bereits erhalten.

Foto: privat

ERGEBNISSE

○ **Olympische Distanz (1,5km schwimmen, 40km radfahren, 10km laufen):**

Männer: 1. Zsolt Petsuk (UTE-Merida Team) 2:01:34 Stunden, 2. Philipp Tichy (SU Tri Styria) 2:04:01, 3. Andi Kainz (URC Langenlois) 2:07:17, 4. Sebastian Aschenbrenner (Three Giants) 2:09:06, 5. Matthias Raeke (Tria Stockerau) 2:09:10, 6. Alex Frühwirth (URC Langenlois) 2:12:54, 7. Walter Lima (Free Eagle Fun Racing Team) 2:15:22, 8. Tomas Bednar (TriTraining Team Jihlava) 2:17:20, 9. Stefan Schmid (Nora Racing Team) 2:18:25, 10. Michal Bartik (MST Jihlava) 2:19:41, 11. Oskar Frühwirth (URC Langenlois) 2:21:27, 12. Andreas Perstinger (Free Eagle Fun Racing Team) 2:22:32, 13. Markus Mantsch (TriAce) 2:22:44, 14. Martin Riedl (URC Langenlois) 2:24:00, 15. Robert Mrkvicika (Pteam Jihlava) 2:24:45, 16. David Barfi (LUTB) 2:25:04, 17. Robert Harb (Team millSports) 2:25:08, 18. Thomas Marecek (RC Kosmopiloten Zwettl) 2:25:22, 19. Hermann Schulner (RC Kosmopiloten Zwettl) 2:28:40, 20. Günter Schöffl (EK Windegg) 2:30:28, 21. Edinson Pacheco (Parada Bikes) 2:32:00, 22. Rene Roschko (PSV Wien) 2:32:24, 23. Otmaz Zechner (RC Kosmopiloten Zwettl) 2:32:30, 24. Bernd Höfinger (Free Eagle Fun Racing Team) 2:32:41, 25. Bernhard Vacek (Trion X) 2:32:00, 26. Jakob Zellerbauer (Union Neulengbach) 2:33:08, 27. Robert Holzmann (Chipmunks Triathlon Club) 2:34:10, 28. David Bartik (MST Jihlava) 2:34:16, 29. Rene Hentschke (URC Langenlois) 2:37:27, 30. Andreas Teubel 2:37:57, 31. Walter Fasching (Free Eagle Fun Racing Team) 2:39:53, 32. Jaromir Lapes 2:40:38, 33. Klaus Jenschik (NCB-TriTeam) 2:41:31, 34. Markus Oswald (Free Eagle Fun Racing Team) 2:43:43, 35. Paul Richter (Free Eagle Fun Racing Team) 2:44:17, 36. Andreas Kirschner (SC Zwiddl Zwettl) 2:45:18, 37. Jakub Rapacz (Team Wechselzone) 2:46:21, 38. Manuel Hintermayer 2:46:39, 39. Dietmar Schulmeister (Nora Racing Team) 2:47:39, 40. Werner Weiss 2:47:57, 41. Alois Dallamassl 2:49:32, 42. Harald Kaufmann (Free Eagle Fun Racing Team) 2:50:20, 43. Nicholas Reimer (Tri Runners Baden) 2:52:14, 44. Valentin Neuhauser (Tri Team Krems) 2:52:45, 45. Christopher Führer 2:54:16, 46. Markus Weismayer 2:54:44, 47. Werner Zwölfer (Sole Runners) 2:55:05, 48. Wolfgang Zuser (Free Eagle Fun Racing Team) 2:56:48, 49. Florian Bell 2:57:35, 50. Franz Wessely 2:58:10, 51. Rainer Friedmann (Lauftreff Hollabrunn) 3:04:13, 52. Walter Zobernig (RC Kosmopiloten Zwettl) 3:13:32, 53. Kamil Polacek 3:14:51, 54. Miroslav Varga 3:15:07, 54.

Frauen: 1. Simone Fürnkranz (Top Team Tri Niederösterreich) 2:12:27, 2. Gabriella Zelinka (PPR-Team) 2:13:11, 3. Lilli Seebacher (SU Tri Styria) 2:26:29, 4. Elke Innerebner (Nora Racing Team) 2:27:49, 5. Cornelia Krapfenbauer (URC Langenlois) 2:32:30, 6. Sandra Pytlíková (Pteam) 2:43:54, 7. Anita Stocklasser (LTU Waidhofen) 2:45:43, 8. Barbara Lima (Free Eagle Fun Racing Team) 2:50:06, 9. Steffi Friedl (Tria Stockerau) 2:50:20, 10. Magdalena Zobernig 3:13:31.

○ **Waldviertel-Man (300m/20km/3,3km):**

Männer: 1. Christian Mayr (URC Langenlois) 54:53, 2. Christian Braun (URC Langenlois) 57:03, 3. Josef Pürmayr (Union Rohrbach-Perg) 58:11.

Alle Ergebnisse unter:
www.fitlink.at

Ungarischer Sieg am Langauer Bergwerksee

13. Interregionaler Triathlon | Der Ungar Zsolt Petsuk siegte zum vierten Mal. Bei den Frauen war Simone Fürnkranz nicht zu biegen.

Von Bernd Dangel

Zsolt Petsuk ist beim Langauer Triathlon kein Unbekannter. Schon seit Jahren ist der Ungar hier zu Gast – und das stets im Spitzenfeld. 2012, 2014, 2015 holte sich der 34-Jährige den Sieg, im Vorjahr belegte er Rang zwei. Diesmal machte er den Viererpack komplett, gewann nach 2:01:34 Stunden über die Olympische Distanz, wo 1,5km schwimmend im Bergwerksee, 40km am Rad und ein abschließender 10km-Lauf absolviert werden mussten. Im Ziel hatte der Ungar knapp zweieinhalb Minuten Vorsprung auf den Steirer Philipp Tichy. Schon nach dem Schwimmen hatte der Ungar die Spitzenposition inne. Am Rad verlor er nicht all zu viel auf Tichy, beim Laufen drehte er wieder die schnellsten Runden – in Summe ein verdienter erster Platz. Platz drei holte sich mit dem Zwettler Andi Kainz ein Waldviertler. Auch



„Iron-Alex“ Frühwirth gewann seine Altersklasse ...



... sein Neffe Oskar wurde Zweiter im U23-Bewerb.

Lokalmatador Alex Frühwirth war am Start: Als Gesamtsechster holte er sich den Sieg in der Altersklasse M45. Sein Neffe Oskar finishte hinter Sebastian Aschenbrenner auf Platz zwei im U23-Bewerb. Auch bei den Frauen gab's ein bekanntes Siegergesicht. Simone Fürnkranz kombinierte bei jeder Aufgabe am Schnellsten, hatte im Ziel schließlich 44 Sekunden Vorsprung auf Gabriella Zelinka.



Platz zwei in der Altersklasse gab's für den Horner Rene Hentschke.



Mehr Fotos auf horn.NÖN.at

Die Top 3 beim Triathlon in Langau: Die Sieger Zsolt Petsuk und Simone Fürnkranz (Mitte), flankiert von den Zweitplatzierten Philipp Tichy und Gabriella Zelinka (links) sowie von Lilli Seebacher und Andi Kainz. Karl Dietrich-Sprung und Dietmar Haller gratulierten.

Fotos: Martin Lobenschuss

Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103
2091 Langau
Bezirk Horn
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0
Fax: +43(0)2912/401-19
www.langau.at
gemeinde@langau.at

WAS IN DER GEMEINDE LOS IST

Was Sie unbedingt wissen sollten und was im Juni 2017 los war

Langau bei der Kurier "Landlust" - Siegerehrung



Beim vom Kurier initiierten "Landlust statt Landfrust" Wettbewerb konnten wir als Marktgemeinde Langau den ersten Platz belegen. Bei einem allgemeinen Voting auf einer Internetseite konnten wir uns unter den ersten 5 positionieren und in der Folge entschied eine unabhängige Jury über die "landlustigste" Gemeinde!

Im speziellen wurden vor allem die Bemühungen die Abwanderung zu stoppen und Aktionen, die zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen, enorm positiv bewertet. Besonders hervorgehoben wurde dabei unser äußerst aktives Vereinsleben, das den Klebstoff zwischen uns Gemeindegewässern und -bürgern darstellt.

Diese Bewertung ist wieder ein ganz deutliches Zeichen für unseren besonderen Zusammenhalt und unser gutes Miteinander in unserer lebens- und lebenswerten Gemeinde und zugleich ein großes Kompliment an alle Langauerinnen und Langauer, Hessendorferinnen und Hessendorfer!

Als besonderen Preis haben wir noch eine Einschaltung im Kurier am 17.6.2017 im Wert von € 7.000,- für den Bereich Niederösterreich, Wien und Burgenland erhalten.

Herzlichen Dank für die Unterstützung beim Voting und generell für das geniale MITEINANDER!

Foto: (c) KURIER/Gerhard Deutsch

Tag der Volksmusik im Freizeitzentrum

Bei wunderschönem Wetter und traumhaften Ambiente musizierten die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Thayatal am 14. Juni 2017 im Freizeitzentrum zum Tag der Volksmusik.

Ab 16:00 Uhr spielten die jungen Musikerinnen und Musiker in kleinen Gruppen am Gelände unseres schönen Freizeitentrums. Einmal auf der Liegewiese, dann wieder am Steg, oder einfach unter den Birken konnten die Klänge und der Gesang von den vielen Ensembles unserer Musikschule genossen werden.



Um 19:00 Uhr spielten schließlich alle Schülerorchester gemeinsam auf und sorgten für einen fulminanten Klangkörper.

Den musikalischen Abschluss mit einem ebenfalls unterhaltsamen Spätschoppen bestritten unsere Wohlviertler Kirtagsmusi und Musikschullehrer der Musikschule Thayatal!

Der Leiter der Musikschule Thayatal Michael Treadaway freute sich über die ca. 120 Musikschüler und bedankte sich für diese wunderbare Initiative beim Organisator Christoph Reiss.

Auch seitens der Marktgemeinde Langau bedanken wir uns bei der Musikschule Thayatal für diesen wunderbaren Nachmittag und Abend, für die wirklich großartigen Werbung für die Musik und vor allem beim Organisator Christoph Reiss!



Wir bedanken uns auch bei unseren Wirtsleuten - Familie Firmann - für die kulinarische Verpflegung! Ein Tag der Volksmusik, der uns allen sicherlich sehr lange in Erinnerung bleiben wird!

Summer flash 2017 - traumhaftes Wetter mit einem einmaligen Ambiente



Am 10. Juni 2017 war es wieder so weit - unsere Jugend veranstaltete das beliebte und weithin bekannte "Summer Flash" am Bergwerksee. Bei wunderbarem Wetter und einem traumhaften Angebot von der Schwimmbad bis zur Cocktailbar wurden die Besucherinnen und Besucher angezogen.

Die perfekte Organisation und natürlich das unbeschreibliche "Urlaubsfeeling" direkt bei und auf unserem Bergwerksee waren auch heuer wieder der Garant für eine wunderbare Veranstaltung, das neben guter Musik auch weitere einmalige Angebote auf Lager hatte. Immer wieder gelingt es unserer Jugend mit qualitätsvollen Angeboten zu punkten und so diese Veranstaltung besonders herauszuheben. Obwohl es jede Menge an Veranstaltungen in der näheren Umgebung gab, kamen wieder viele Besucherinnen und Besucher nach Langau.



Vielen Dank an ALLE fleißigen Helferinnen und Helfer, die diese wunderbare Veranstaltung ermöglicht haben, die einfach nicht im Langauer Veranstaltungskalender fehlen darf. Vor allem auch herzlichen Dank für die Erneuerung der Steganlage, damit der Transport vom Festgelände zur Schwimmbad sicher und unfallfrei funktionieren konnte!

Vielen Dank an unsere Jugend für euer tolles Engagement in unserer schönen Gemeinde!

Hänsel und Gretel auf "modern"

Am 7. Juni 2017 waren so viele Kinder wie vermutlich noch nie in der Freizeithalle Langau anzutreffen. Da hielt nämlich das MOKI (Mobiles Kindertheater) in Langau, um Kinder aus Langau und verschiedenen Nachbargemeinden mit einem

spannenden Stück zu unterhalten - nämlich einer modernen Version von "Hänsel und Gretel".

Hannes und Margarete sind ein Geschwisterpaar, das gerne Computer spielt und lieber Popcorn und Burger isst statt Spinatstrudel. Das können sie auch nach Lust und Laune, denn ihre Eltern sind selten zu Hause, weil sie viel arbeiten müssen. Doch eines Tages, es regnet ganz fürchterlich, stellen sich die beiden am Heimweg in einem Hauseingang unter und schwups – purzeln sie in eine Bibliothek. Wie sie es von zu Hause gewohnt sind, stellen sie allerhand Unsinn an, bis sie von dem mürrischen, aber liebenswerten, Bibliothekar ermahnt werden. Er bringt sie dazu, die Unordnung wieder aufzuräumen und im Zuge dessen beschäftigen sich die Geschwister nun doch etwas näher mit den vielen Büchern und siehe da, sie lassen sich von der Magie der Geschichten verzaubern und tauchen selbst in eine Märchengeschichte ein. (Text: MOKI)

Manchmal kann eine Hexe ein Rockstar sein, und Geschichten im Kopf können sehr spannend werden.



Gespielt haben Christine Kolbabeck, Ivy Chumley, Rene Huget und Martin Purth; das Bühnenbild stammt von Peter Cigan und von Stefan Kulhanek, die Musik von Lukas Schretzmayer und von Robert Altmann. Bearbeitet und inszeniert wurde das Stück vom MOKI Kindertheater-Ensemble. Vielen Dank für die Organisation an VD Trixi Hengstberger und an das MOKI-Ensemble für die entzückende und spannende Vorführung sowie an die Firmen Zabransky, APV und Harrer für das Sponsoring!

Freiwilligenehrung 2017



Im Rahmen der BIOEM in Großschönau wurden bereits zum 14. Mal die "Besten Waldviertler Freiwilligen" vor den Vorhang geholt und für besonde-

res Engagement und ehrenamtlich Verdienste geehrt. Aus der Marktgemeinde Langau wurde heuer Kerstin Mold nominiert.

Kerstin Mold war von 2011 bis 2015 in der Landjugend Leiterin und davor natürlich ebenfalls schon seit 2004 aktiv, seit 2003 Mitglied in unserer Musikkapelle, seit 2012 aktiv im Gesangsverein und früher auch stets beim Nazarethchor mit dabei!

Die Ehrung wurde durch Landesrätin Mag. Barbara Schwarz und durch die Obfrau der Dorf- und Stadterneuerung Maria Forstner durchgeführt. Nochmals vielen Dank und herzlichen Glückwunsch!

Foto: © Markus Lohninger

13. interregionaler Triathlon in Langau



Am Samstag, den 19. Juni 2017 fand bereits zum 13. Mal der interregionale Triathlon in Langau am Bergwerksee statt. Bei durchwachsenen, aber für den Sportbewerb durchaus akzeptablen Witterungsverhältnissen, gingen ca. 230 hoch motivierte Sportlerinnen und Sportler an den Start.

Vom olympischen Kurztriathlon (alleine oder in der Staffel) über den Kindertriathlon bis zum Hobbytriathlon (ebenfalls alleine oder in der Staffel) wurde das Angebot unseres Sportvereins SVU Langau gerne angenommen. Durch die sehr professionelle Organisation waren alle Teilnehmer schlussendlich äußerst zufrieden und werden sicherlich das nächste Jahr wieder in Langau dabei sein.

Nach dem Bewerb und der Siegerehrung wurde beim gemütlichen Teil der Bewerb noch lange nach besprochen. Natürlich gab es wie immer auch einen harten Kern, der besonders intensiv und ausdauernd nachbesprochen musste.

Wir gratulieren recht herzlich dem Veranstalter - unserem Sportverein Union Langau zu dieser, wieder sehr gelungenen Veranstaltung und bedanken uns bei ALLEN fleißigen Helferinnen und Helfer für die vielen, vielen Stunden - stellvertretend für alle bei unserem "Mr. Triathlon" Karl Dietrich-Sprung.

Der Triathlon in Langau ist eine wunderbare Werbung über das ganze Land für unsere schöne Gemeinde - vielen herzlichen Dank!

Weitere Infos, die genauen Ergebnisse und jede Menge Fotos gibt es unter: www.triathlon-langau.at

Verabschiedung von Lore Kühlmayer



Am 6. Juni 2017 wurde unsere Kinderbetreuerin Lore Kühlmayer von den Kindergartenkindern, deren Eltern und auch seitens der Marktgemeinde offiziell verabschiedet. Mit einer kleinen Feier im Turnsaal unserer Volksschule bzw. Kindergartens wünschten wir unserer Kinderbetreuerin alles Gute, vor allem Gesundheit für die Pension.

Frau Eleonore Kühlmayer war vom 10. Dezember 2007 bis zum 31. Mai 2017 im Kindergarten als Kinderbetreuerin beschäftigt. Zusätzlich war Frau Kühlmayer auch immer fleißig bei der Blumeninselpflege und bei diversen Forstpflgearbeiten mit von der Partie.

Wir bedanken uns nochmals auch von dieser Seite für das Engagement in unserer Gemeinde, für die Loyalität zur Arbeitsstelle und auch für Bereitschaft über die Dienstzeit hinaus zur Verfügung zu stehen und wünschen ebenfalls für die Pension viel Gesundheit und zukünftig mehr Zeit für die Familie - im speziellen für die Enkelkinder!

Sicheres Wohnen

Zuschuss für Ihr sicheres Zuhause

Das Land Niederösterreich fördert Einbruchschutzmaßnahmen

Das Zuhause ist der Rückzugsort, an dem wir uns geborgen und vor allem sicher fühlen – nur so können wir es wirklich genießen. Weist Ihr Heim sicherheitstechnische Schwachstellen auf, können Sie es mit einfachen Maßnahmen vor ungebeten Gästen schützen. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie dabei mit einem Zuschuss.

Jetzt Förderung sichern

Konkret wird der Einbau von Sicherheitseingangstüren und Alarmanlagen bei Eigenheimen (Ein- oder Zweifamilienhäusern bzw. Reihenhäusern) und Wohnungen in Mehrfamilienhäusern gefördert. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie mit einem einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss in der Höhe von 30 % der Investitionskosten, maximal jedoch in nachstehend genannter Höhe.

Die Förderung im Detail:

Mechanischer Schutz

Sicherheitseingangstüren (Widerstandsklasse von mindestens 3) werden mit bis zu 1.000 Euro

gefördert. (Bei Eigenheimen muss ein Gesamtschutz gegeben sein.)

Elektronischer Schutz: Alarmanlagen werden mit bis zu 1.000 Euro gefördert.

Den Antrag können Sie innerhalb von sechs Monaten ab dem Einbau der Einbruchschutzmaßnahme online unter www.noe.gv.at/sichereswohnen-antrag stellen.



Sie sind gerade dabei, Ihr neues Domizil zu planen oder wollen dieses in den nächsten Jahren auf den neuesten Sicherheits-Stand bringen? Dann können Sie ab 1. April 2017 auf das Land Niederösterreich zählen. Die Förderung für Sicheres Wohnen ist bis 31. Dezember 2018 garantiert. Alle Informationen und mehr Details zur Förderung erhalten Sie unter www.noe.gv.at oder bei der NÖ Wohnbau-Hotline unter 02742/22133.

VOR: Neuordnung des Regionalbusverkehrs im Westlichen Weinviertel und östlichen Waldviertel



Ab Sommer 2017 neue Fahrpläne im Gebiet Korneuburg, Hollabrunn und Horn

Am 3. Juli 2017 tritt die Neuordnung des Regionalbusverkehrs im Gebiet rund um Horn, Retz, Laa/Thaya, Hollabrunn, Stockerau und Korneuburg in Kraft. Der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) beauftragt insgesamt 35 Linien, welche in Summe 3,6 Mio. Kilometer pro Jahr bedienen.

Im Rahmen von Regionalbusschreibungen werden Bestandsverkehre vom VOR auf Herz und Nieren geprüft und nach Möglichkeit Fahrzeiten, Linienführungen und die Abstimmung von Bus und Bahn optimiert. Neben Fahrgastzählungen werden in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Schulen und

Wirtschaftsstandorten Wünsche und Anfragen eingeholt um sie, soweit umsetzbar, in die Verkehrsplanung miteinfließen zu lassen.

Einheitliche Linienführungen mit neuen, logischen Liniennummern (im Westlichen Weinviertel beginnend mit 8xx) sowie moderne Fahrgastinformationssysteme wie Außenanzeigen an und Monitore in den Bussen sollen zudem für einen sichtbaren und vor allem verständlicheren Öffentlichen Verkehr sorgen. Der Einsatz einer modernen, umweltfreundlichen und barrierefreien Busflotte im neuen einheitlichen VOR-Design rundet die Erkennbarkeit und Sicherheit der Öffis in der Region zusätzlich ab. Auch die Stadtverkehre in Korneuburg, Stockerau und Hollabrunn wurden neu konzipiert, wobei die Liniennummern der Stadtbusse 1 und 2 lauten, um sie besser von den Regionalbussen abzugrenzen.

Eine genaue Auflistung sämtlicher Regionalbuslinien in der Region Westliches Weinviertel finden Sie auf der VOR-Website unter www.vor.at. Dort können dann auch der Verkehrslinienplan sowie der Folder online abgerufen werden.

Die neuen Fahrpläne gelten ab 3. Juli 2017 und sind bereits jetzt im VOR | AnachB-Routenplaner (routenplaner.vor.at) sowie in die kostenlose VOR | AnachB-App integriert. Bei Abfragen bitte ein Datum nach ab dem 3. Juli eingeben.



VORRegio Busse: Neue, moderne Busse im einheitlichen VOR-Design

Aufgrund der Neuvergabe der Busdienstleistungen durch VOR kommen unabhängig vom jeweiligen Betreiber moderne, weiße Regionalbusse in einheitlichem Design des Verkehrsverbundes Ost-Region zum Einsatz. VOR setzt mit der neuen Regionalbusflotte einen weiteren Schritt hin zu einem einheitlichen Leitsystem mit hoher Qualität im Öffentlichen Verkehr. Die VORRegio Busse sollen die Erkennbarkeit des Gesamtsystems öffentlicher Verkehr erhöhen und auch jene Fahrgäste zum Umstieg auf die Öffis bewegen, die bisher den Öffentlichen Verkehr nicht nutzten. Die neuen Regionalbusse sind voll klimatisiert, barrierefrei, verfügen über moderne Fahrgastinformationssysteme und sind mit der strengen Euro 6 Abgasnorm besonders umweltfreundlich. Zudem können die neuen 12-Meter-Standardlinienbusse eine akustische Haltestelleninformation mit Umsteigehinweisen bzw. visuelle Haltestellenanzeigen auf farbigen TFT-Bildschirmen vorweisen. Auch für Fahrgäste mit Kinderwagen oder Rollstuhl ist das Ein- und Aussteigen in die barrierefreien Busse mit Mehrzweckabteil kein Problem.

Darüber hinaus sind alle Busse mit kostenlosem WLAN ausgestattet. Im Rahmen der Neugestaltung des Regionalbussystems in der Ostregion werden die VORRegio Busse in den kommenden Jahren sukzessive auf die gesamte Ostregion ausgeweitet.

Verkehrsverbund Ost-Region (VOR): Der Verkehrsverbund

Der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) ist der größte Verkehrsverbund Österreichs und sichert seit 1984 mit mehr als 40 Schienen- und Busverkehrspartnern flächendeckende Mobilität und umfassenden Service für alle Fahrgäste in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland (kurz: Ostregion). Als moderne

Mobilitätsagentur kümmert sich VOR in diesen drei Bundesländern grenzübergreifend um Planung, Finanzierung und Koordination des gesamten öffentlichen Verkehrs. Auf einer Fläche von 23.563 km² verkehren im VOR rund 900 Linien, die ca. 11.500 Haltestellen in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland bedienen.

Kriminalprävention - Fahrraddiebstahl



Tipps:

- Fahrraddaten in einem Fahrradpass festhalten! Rahmennummer unbedingt notieren!
- Fahrräder nach Möglichkeit immer in einem versperrbaren Raum (Fahrradraum) abstellen
- Fahrrad im Freien nach Möglichkeit an einen fix verankerten Gegenstand befestigen
- Fahrräder an stark frequentierten Plätzen und bei Dunkelheit an hell erleuchteten Plätzen abstellen.
- Das Fahrrad nicht immer am gleichen Platz abstellen.

- Keine wertvollen Gegenstände in einer Gepäcktasche oder am Gepäckträger zurücklassen.
- Werkzeuge aus der Satteltasche nehmen (Werkzeug könnte von Gelegenheitsdieben verwendet werden).
- Teure Komponenten (Fahrradcomputer) abnehmen.
- Bügelschlösser ab 12 mm Rohrstärke oder Panzerkabelschlösser verwenden.

Nicht empfehlenswert sind dünne Spiralkabel und generell Zahlenschlösser

Der Fahrradpass

Füllen Sie ihn genau aus und verwahren Sie ihn sorgfältig. So haben Sie die für eine Fahndung notwendigen Daten immer griffbereit. Im Falle eines Diebstahles erhöhen Sie dadurch die Chance, Ihr Fahrrad wieder zurückzubekommen. Der Pass ist auch bei der Schadensabwicklung mit der Versicherung sehr hilfreich.

NÖ - Challenge - aktivste Gemeinde gesucht

Sammele von 1. Juni bis 17. September 2017 aktive Minuten und mache deine Gemeinde zur Aktivsten in Niederösterreich!

Verbinde Deine Fitness-App mit der NÖ Challenge und alle Deine sportlichen Aktivitäten zählen für Langau!

Nähere Informationen und die Verbindung zur App herstellen auf www.noechallenge.at.

Eine Initiative von Sportland NÖ!



Infos von der Gemeinderatsitzung am 6. Juni 2017

Einige wichtige Informationen aus der Gemeinderatsitzung:

- Es wurde ein Pachtvertrag mit dem neuen Betreiber des Campingplatzes Roman Allram GmbH beschlossen
- eine generelle Routengenehmigung für landwirtschaftliche Fahrzeuge und Maschinen die eine Routengenehmigung für Landes- und Bundesstraßen benötigen, wurde auch für Gemeindestraßen und Güterwege beschlossen
- die Erstellung eines Katastrophenschutzplanes aller Mitgliedsgemeinden des Wasserverbandes Thayatal Mittellauf wurde genehmigt

- Für die Kinderbetreuung im Kindergarten wurde auf Grund der Pensionierung von Frau Eleonore Kühlmayer Frau Gabriela Eidher eingestellt. Auf Grund der erfreulichen Entwicklung der Kinderzahlen und den daraus resultierenden Bedarfes, wird Frau Sabine Deckenbach ab 1. September 2017 angestellt.
- für den Kindergarten und die Volksschule wurden im Bereich des Turnsaales der Ankauf einer Rollensutsche und Boulderwand beschlossen
- für den Außenbereich vor der Volksschule wurde der Ankauf und die Aufstellung eines Spielgerätes beschlossen - dazu wird auch unsere Faschingsgilde einen Beitrag leisten, wozu wir uns recht herzlich bedanken möchten
- Sanierungsmaßnahmen rund um die Aufbahnhalle werden ebenfalls in den nächsten Wochen durchgeführt
- ein Grundsatzbeschluss zum Breitbandausbau in unserer Gemeinde erfolgte ebenfalls

Alle Beschlüsse erfolgten einstimmig - wir bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit mit allen Fraktionen!

Noch einige Neuigkeiten aus der Gemeinde

In der Freizeithalle wurde nur das Behinderten WC inkl. Wickeltisch fertig gestellt. In weiterer Folge soll nun ein Trennvorhang in der Halle eine weitere Möglichkeit der Nutzung bieten. Auch die Fenstervorhänge in der Halle waren bereits in die Jahre gekommen und wurde durch Lamellenvorhänge ersetzt. In diesem Zusammenhang ein herzliches Dankeschön an GR Ernst Andre, der in diese Arbeiten sehr viel Zeit und persönlichen Einsatz investiert hat. Ebenfalls ein herzliches Danke an unsere Tischtennisgilde - speziell Robert Schöbinger - der die Malerarbeiten im Behinderten WC übernommen hat.



Im Freizeitzentrum wurden rechtzeitig zu Saisonbeginn die Außenumkleidekabinen fertiggestellt und die Außendusche erneuert. Vielen Dank speziell an GR Hannes Messmann für die Organisation und seinen unermüdlichen Einsatz rund um

unser

Freizeitzentrum.



Ab dem Herbst wird es in unserer Gemeinde in Zusammenarbeit mit unseren Nachbargemeinden ein neues Angebot für die Kleinkinderbetreuung geben. Für viele Eltern ist es oft eine große Herausforderung Betreuungsmöglichkeiten oft nur für 1 bis 2 Tage pro Woche für ihre Kleinen zu finden bzw. zu organisieren. Aus diesem Grund soll es ab September ein entsprechendes Angebot geben. Wir möchten uns in diesem Zusammenhang bei GR DI Daniel Mayerhofer als Vorsitzenden des Ausschusses für Schule, Kindergarten, Bildung, und Gesundheit in diesem Bereich besonders bedanken. Für Fragen zu diesem Thema stehen wir Ihnen natürlich gerne am Gemeindeamt zur Verfügung.

Blumenschmuckaktion – „blühendes Niederösterreich 2017“

Vielen herzlichen Dank an ALLE Blumenfreunde für die laufende Pflege unserer Blumeninsel – Sie alle leisten einen wichtigen Beitrag für eine lebens- und lebenswerte Gemeinde. Auch in diesem Jahr nehmen wir an der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ – dies bietet immer einen besonderen Ansporn für die Gestaltung des öffentlichen Raumes.



Die Bewertung für unsere Gemeinde bei der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ wird am Donnerstag, dem **13. Juli 2017 in der Zeit von 08:00 bis 10:00 Uhr** stattfinden. Wir ersuchen alle fleißigen Blumenfreundinnen und Blumenfreunde wieder um die Pflege der Blumeninseln im öffentlichen Bereich – besonders auch vor diesem Termin ☺. Wir laden daher noch alle Blumenfreundinnen und -freunde am **Mi. den 5. Juni und Do. den 6. Juni jeweils ab 13:00 Uhr** (Treffpunkt Hauptplatz) zur **gemeinsamen Inselpflege** ein. Vielen Dank im Voraus für die großartige Unterstützung für unser so schönes Ortsbild!

Mitteilung des Abfallwirtschaftsverbandes

Der Gemeindeabfallwirtschaftsverband Horn teilt mit, dass sich die Firma Saubermacher entschlossen hat, die Bioabfuhr in den Sommermonaten Juli und August (wöchentliche

Abfuhr) mit 2 LKW im Bezirk Horn durchzuführen.

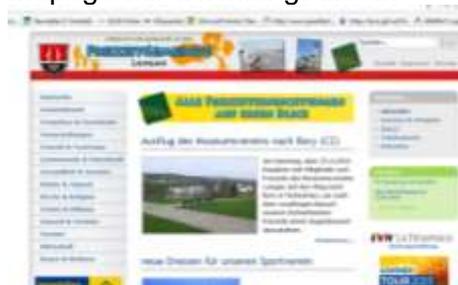
„Kein Schichtbetrieb“

Daher ist eine zeitgerechte Bereitstellung der Bio-behälter am Abfuhrtag, bis spätestens **06:00 Uhr früh**, unbedingt erforderlich.

www.langau.at - ein Besuch lohnt sich

Der Webauftritt der Marktgemeinde Langau unter www.langau.at ist jedenfalls einen Besuch wert. So finden alle Interessierten die verschiedensten stattgefundenen Aktivitäten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde, die geplanten Veranstaltungen, aber auch viele andere Informationen über unsere schöne Gemeinde.

Nutzen Sie die Möglichkeit und besuchen Sie unsere Homepage auf www.langau.at !!!



Ihr Bürgermeister:
Franz Linsbauer



Ihre Vizebürgermeisterin:
Margit Reiß-Wurst

Schöne Ferien, eine gute Ernte und einen erholsamen Sommer

Wir wünschen allen unseren Bürgerinnen und Bürgern und natürlich unseren Gästen einen schönen Sommer 2017, einen erholsamen Urlaub, eine gute und unfallfreie Ernte, vor allem aber wünschen wir unseren Kindern und Jugendlichen schöne Ferien, viel Freude und Spaß in unserer schönen, lebens- und liebenswerten Gemeinde!



STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Marktgemeinde Langau schreibt eine Stelle als

Mitarbeiter/in im Verwaltungsdienst - Schwerpunkt Buchhaltung

öffentlich zur Nachbesetzung auf Grund anstehender Pensionierung aus.

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden - es sind auch 20 bzw. 30 Wochenstunden möglich.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde- Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420, in der geltenden Fassung - wenn möglich ab November 2017.

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern
- Gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Access, Power-Point, MS-Office inkl. Outlook usw.)
- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung (Handelsschule, HAK, HLW, ...)
- Gute Selbstorganisation, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Kreativität, Kontaktfreundlichkeit, Einsatzbereitschaft und teamorientiertes Arbeiten
- Gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift und sicheres Auftreten

- Ablegung – soweit nicht bereits gegeben – der vorgeschriebenen Dienstprüfungen binnen drei Jahren ab der Aufnahme
- Bereitschaft zur laufenden Weiterbildung
- Gesamtwirtschaftliches Denken
- Gute Kenntnisse der Region
- Flexible Arbeitsbereiche (Gemeindeamt, Kindergarten,...)

Bewerbung:

Schriftliche Bewerbungen mit Motivationsschreiben, Lebenslauf mit Darstellung der bisherigen Tätigkeiten, Foto, Zeugnisse über bisherige Tätigkeiten (Kopien), Geburtsurkunde (Kopie), Staatsbürgerschaftsnachweis (Kopie).

Wenn Sie Interesse an einer vielseitigen und interessanten Aufgabe haben, so senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens **22. August 2017** an die Marktgemeinde Langau, 2091 Langau 103, z. H. Bgm. Franz Linsbauer.

Gerne steht Ihnen Bgm. Franz Linsbauer für allfällige Fragen für Vorinformationen zur Verfügung!

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Marktgemeinde Langau schreibt eine Stelle als

Kindergartenpädagogin - für eine Tagesbetreuungseinrichtung von Kindern unter 2,5 Jahren

öffentlich aus. Beginn der Anstellung ab 1. September 2017.

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 30 - 40 Wochenstunden.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde- Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420, in der geltenden Fassung.

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Kinder individuell betreuen, die jeweiligen Fähigkeiten, Schwächen und Talente der Kinder berücksichtigen
- die psychosoziale Entwicklung der Kinder fördern
- die Kinder in schwierigen Alltagssituationen trösten, beruhigen und ermutigen
- die Kinder intellektuell fördern und Spiele, Bastelarbeiten, Turn- und Rhythmikübungen etc. durchführen
- gemeinsam singen und musizieren (z. B. mit Orff-Instrumenten), Geschichten und Märchen vorlesen
- Tages- und Wochenpläne nach pädagogischen Grundsätzen erstellen
- Kinder laufend beobachten (Entwicklungsstand, Sozialverhalten, Kenntnisse und Fertigkeiten) und Auffälligkeiten dokumentieren
- Beobachtungen im Team sowie mit den Eltern und Bezugspersonen besprechen
- Abgeschlossene kinderpädagogische Berufsausbildung
- Gute Selbstorganisation, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Kreativität, Kontaktfreundlichkeit, Einsatzbereitschaft und teamorientiertes Arbeiten
- Bereitschaft zur laufenden Weiterbildung
- erfolgreich abgelegte Reife- und Diplomprüfung an einer Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik oder gleichwertige Prüfung

Bewerbung:

Schriftliche Bewerbungen mit Motivationsschreiben, Lebenslauf mit Darstellung der bisherigen Tätigkeiten, Foto, Zeugnisse über bisherige Tätigkeiten (Kopien), Geburtsurkunde (Kopie), Staatsbürgerschaftsnachweis (Kopie).

Wenn Sie Interesse an einer vielseitigen und interessanten Aufgabe haben, so senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens **17. Juli 2017** an die Marktgemeinde Langau, 2091 Langau 103, z. H. Bgm. Franz Linsbauer oder franz.linsbauer@langau.at.

Gerne steht Ihnen Bgm. Franz Linsbauer für allfällige Fragen für Vorinformationen zur Verfügung!

Fernwärme

Die Fernwärmegenossenschaft Langau informiert

Der nächste Winter kommt bestimmt!

Wer sich jetzt für einen neuen Fernwärmeanschluss entscheidet, erhält heuer einmalige nicht rückzahlbare Förderungen in der Höhe von bis zu € 3.600,--

Wenn es draussen heiss ist, denkt man oft nicht daran, dass schon in wenigen Monaten wieder die Heizperiode beginnt. All jene Langauer, die noch keinen Anschluss an das Langauer Fernwärmenetz besitzen, die im kommenden Winter aber bereits alle Vorteile dieser umweltfreundlichen und bequemen Form der Heizung nützen wollen, sollten sich jetzt rasch über die Einleitung der Fernwärme informieren.

Denn noch selten war ein Umstieg auf Fernwärme so günstig wie heute: Ein Fernwärmeanschluss kann mit bis zu EUR 3.000 an einmaliger nicht rückzahlbarer Förderung der öffentlichen Hand unterstützt werden.

Für die bei der Errichtung notwendigen Arbeiten kann zusätzlich im heurigen Jahr auch noch der sogenannte „Handwerkerbonus“ in Anspruch genommen werden. Dieser beträgt maximal EUR 600,--. Somit wird ein Fernwärmeanschluss mit bis zu EUR 3.600 unterstützt.

In Langau gibt es übrigens bereits 120 Haushalte, öffentliche Gebäude und Betriebe, die zuverlässig mit Fernwärme aus Biomasse für Heizung und Warmwasser versorgt werden. Nähere Informationen zur Finanzierung eines neuen Fernwärmeanschlusses gibt es beim Obmann der Fernwärmegenossenschaft Langau, Franz Reiss (0664/3004871), oder bei Günter Kaufmann (02912/430).



Maschinenring

Die **Maschinenring-Gruppe** gehört mit österreichweit über 6000 MitarbeiterInnen und 43.000 Dienstleistern zu den führenden Dienstleistungsunternehmen im ländlichen Raum. Von Grünraum- und Winterdienst, über Forst- und Energiedienstleistungen, bis hin zu individuellen Personallösungen für Landwirte, Klein- und Mittelbetriebe am Land ist der Maschinenring ein starkes Unternehmen in verschiedenen wachsenden Branchen.



Wir suchen dich!

HILFSARBEITER (M/W) - ABSOFORT

Deine Aufgaben

- unterstützen der Mitarbeiter vor Ort
- selbständiges Arbeiten nach Anweisung
- Einsatz im Lager, Produktion oder Bau nach Absprache möglich

Unsere Anforderungen

- körperliche Belastbarkeit
- Führerschein B und eigenes KFZ
- Pünktlichkeit, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Geschicklichkeit und Lernbereitschaft
- motiviertes und selbständiges Arbeiten
- gute Deutschkenntnisse

Unser Angebot

- Möglichkeit der Voll- oder Teilzeitbeschäftigung
- Mitarbeit in einem krisensicheren Unternehmen
- Vielfältiger Einsatzbereich mit abwechslungsreichen Aufgaben
- für diese Position gilt ein Brutto-Mindestlohn lt. KV von Euro 9,83/Std. (~ 1.635,-/Monat bei Vollbeschäftigung)
- Überzahlung je nach Qualifikation und Aufgabenbereich möglich
- Arbeitsort Bez. Hollabrunn oder Horn



Wir suchen dich!

FAHRER SCHWADMÄHER/LESEMASCHINE (M/W) - ABSOFORT

Deine Aufgaben

- Fahren mit einem Schwadmäher/ einer Lesemaschine
- Selbstständiges Arbeiten
- Reinigung und Wartung der Maschine

Unsere Anforderungen

- Erfahrung in der Landwirtschaft von Vorteil aber nicht Bedingung
- Ausbildung als Schlosser, Mechaniker von Vorteil
- Führerschein B, F und eigenes KFZ zur Erreichung des Arbeitsortes erforderlich
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Flexibilität, Fleiß, Verlässlichkeit und Belastbarkeit

Unser Angebot

- Arbeitsbeginn ab sofort - ca. 10 Stunden pro Woche
- in den Monaten Juli & August ca. 40 Std./Woche, anschließend Fahren mit Lesemaschine möglich
- Arbeitsort: Bezirk Hollabrunn oder Horn
- Eigenverantwortliche Tätigkeit
- Brutto Mindestentlohnung: Euro 11,86/Std (~1977 brutto pro Monat/Vollzeit),
- zuzgl. Diäten

PFARRNACHRICHTEN

SAMSTAG, 1.7.: 19 Uhr HI.Messe auf der Kippe – Sonnwendfeier

SONNTAG, 2.7.: Mariä Heimsuchung - 9'15 HI.Messe

MONATSWALLFAHRT GERAS

(alter Geraser Wallfahrtstag; am 13.7.: keine Monatswallfahrt)

19'30 Wallfahrtsgottesdienst, Lichterprozession



SONNTAG, 9.7.: 9'15 HI.Messe

SONNTAG, 16.7.: 9'15 HI.Messe



SONNTAG, 23.7.: 9'15 HI.Messe - CHRISTOPHORUSSAMMLUNG

„Für jeden unfallfreien Kilometer einen Zehntel Cent für ein MIVA-Auto.“ Unter diesem Motto bittet die MIVA am Christophorus-Sonntag um großzügige Unterstützung für Fahrzeuge (Autos, Fahrräder, Motorräder, Traktoren, Boote usw.) für die Mission.

Ebenso Christophorussammlung am Samstag, 22.7. bei der Vorabendmesse.

FREITAG, 28.7.: KRANKENKOMMUNION

Wo wir an unsere Grenzen stoßen,
beginnt Gottes grenzenloses Erbarmen.
(unbekannter Verfasser)

SONNTAG, 30.7.: 9'15 HI.Messe

LEKTORENDIENST: 2.7.: Fischer, Reiß H. 9.7.: Linsbauer, Eidher 16.7.: Reiß V., Reiß H.
23.7.: Kurzreiter, Prand F. 30.7.: Fischer, Eidher 6.8.: Linsbauer, Reiß H.

Rosenkranzgebet: jeden Donnerstag um 18'30 vor der Abendmesse

Eucharistische Anbetung: jeden Freitag, 10 Min. nach der Abendmesse



MITTWOCH, 5.7.: 14'30 Pfarrheim Langau HILFSLEGIONÄRSTREFFEN -

Treffen der betenden Mitglieder der Legion Mariens



SONNTAG, 23.7.: Wallfahrt der Legion Mariens

14 Uhr 30 STIFT ALTENBURG (mit HI.Messe)

Predigt: MMag.Thomas RENNERT, Abt des Stiftes Altenburg

Herzliche Einladung an alle!

Telefon-Nummern – wenn ein Priester benötigt wird:

Hr.Prior Pfarrer Andreas BRANDTNER: 0664/14 10 108,

Hr.Conrad Müller, Pfarrer von Geras: 02912/345 220 bzw. 0676/826 68 83 43

Hr.Abt Michael Prohazka: 0676/826 65 42 00.

Hr.Simon Petrus: 02912/345 678 oder 0681/81 77 45 88

Stift Geras: 02912/345 208 (Küche)

CARITAS-HAUSSAMMLUNG: Für Menschen in Not in Niederösterreich

DANKE FÜR IHRE SPENDE UND DANKE DEN SAMMLERINNEN UND SAMMLERN.

Die Spenden aus der Caritas-Haussammlung werden ausschließlich für Projekte in Niederösterreich verwendet.

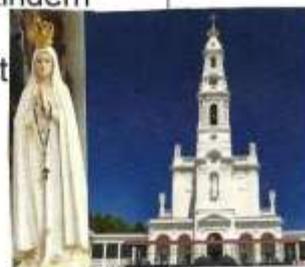
GEBETSMEINUNG des HL.VATERS für Juli 2017:

Dass unsere Schwestern und Brüder, die den Glauben verloren haben, durch unser Gebet und unser Zeugnis für das Evangelium die barmherzige Nähe des Herrn und die Schönheit des christlichen Lebens wieder entdecken.



2017 – 100 Jahre MARIENERSCHEINUNG in FATIMA

Die Gottesmutter Maria erschien vom **13. Mai bis 13. Oktober 1917** drei Kindern im Alter von 7, 8 und 10 Jahren (Jacinta, Francisco und Lucia) in **Fatima, Portugal**. Sie bat die Kinder, ihr durch Gebet und Opfer zu helfen, der Welt den dringend ersehnten Frieden zu erlangen und Menschen zu retten, die durch ihre Sünden in Gefahr waren, für immer verloren zu gehen. Maria wünschte, dass sich die Welt unter den Schutz ihres Unbefleckten Herzens stellen möge, da Gott auf diese Weise die Welt retten will.



Bei der Erscheinung am 13. Juli 1917 bat Maria die Kinder, dass sie weiterhin jeden Tag den Rosenkranz beten sollen, um den Frieden für die Welt und das Ende des Krieges zu erlangen. Sie fuhr fort: *„Opfert euch auf für die Sünder und sagt oft, besonders wenn ihr ein Opfer bringt: O Jesus, das tue ich aus Liebe zu dir, für die Bekehrung der Sünder und zur Sühne für die Sünden gegen das Unbefleckte Herz Mariens.“*

Bei diesen Worten öffnete sie Hände. Der Strahl schien die Erde zu durchdringen und die Kinder sahen gleichsam ein Feuermeer und eingetaucht in dieses Feuer den Teufel und die Seelen, die in diesem Feuer schwammen. Maria sprach zu den Kinder: *„Ihr habt die Hölle gesehen, wohin die Seelen der armen Sünder kommen. Um sie zu retten, will Gott die Andacht zu meinem Unbefleckten Herzen in der Welt begründen.“*

Wenn man tut, was ich euch sage, werden viele Seelen gerettet werden und es wird Friede sein. Der Krieg geht seinem Ende entgegen. Wenn man aber nicht aufhört, Gott zu beleidigen, wird unter dem Pontifikat von Pius XI. ein anderer, schlimmerer Krieg beginnen. Wenn ihr eine Nacht erhellt seht durch ein unbekanntes Licht, dann wisst, dass dies das große Zeichen ist, das Gott euch gibt, dass nun für die Welt Krieg, Hungersnot, Verfolgung der Kirche und des Heiligen Vaters kommen wird. Um das zu verhüten, werde ich kommen und um die Weihe Russlands an mein Unbeflecktes Herz und die Sühnekommunion an den ersten Samstag bitten.

Wenn man auf meine Wünsche hört, wird Russland sich bekehren, und es wird Friede sein, wenn nicht, dann wird es seine Irrlehren über die Welt verbreiten, wird Kriege und Verfolgungen der Kirche heraufbeschwören, die Guten werden gemartert werden und der Heilige Vater wird viel zu leiden haben. Verschiedene Nationen werden vernichtet werden. Am Ende aber wird mein Unbeflecktes Herz triumphieren. Der Heilige Vater wird mir Russland weihen, das sich bekehren wird und eine Zeit des Friedens wird der Welt geschenkt werden. In Portugal wird sich immer das Dogma des Glaubens erhalten.

Wenn ihr den Rosenkranz betet, dann sagt nach jedem Gesätzchen: **O mein Jesus, verzeihe uns unsere Sünden, bewahre uns vor dem Feuer der Hölle, führe alle Seelen in den Himmel, besonders jene, die Deiner Barmherzigkeit am meisten bedürfen.**

**Aus: Die Versöhnungsbotschaft von Fatima –
Erinnerungen der Schwester Lucia.**

Messenordnung Juli 2017

- 1.7.Sa. 19'00 **Sonnwendf.-Kippe**; Zu Ehren der Gottesmutter für die Anliegen der Wallfahrer nach Maria Schnee // **Auswärts**: Leichenbegleiter für +Stefan Bayer (5. Gnadenmesse)
- 2.7.So.09'15** Für die Pfarrgemeinde// **Ausw.:** Johann Krierling für +Eltern u. Großeltern/Fam. Sprung für +Karl Sprung zum Geburtstag/Zu Ehren der Gottesmutter f.d. Anliegen d. Wallfahrer nach Maria Schnee/Lbgl. für +Johann Lehninger/Lbgl. für +Leopoldine Brandstätter/Fam. Gertrude Neunteufl für unseren +Stefan/Lbgl. für +Anna Kargl (3. Gnadenmesse)/Lbgl. für +Stefan Bayer (6. Gnadenmesse)
- 3.7. Mo. 19'00 Ida Schmutz für +Mutter Hilda Linsbauer// **Ausw.:** Leichenbegleiter für +Franz Glaser/ Leichenbegleiter für +Herta Neuwirth
- 6.7. Do. 19'00 Fam. Traun für +Eltern, Schwiegereltern u.a. armen Seelen// **Ausw.:** Geschwister Urban für +Eltern u. Geschwister/Leichenbegleiter für +Rosa Müller
- 7.7. Fr. 19'00 Leichenbegleiter für verstorbenen Johann Mold (nachgeholt vom 5.5.2017)
- 8.7. Sa. 19'00 Marina Schmutz für +Maria u. Roman Silberbauer u. deren Söhne// **Ausw.:** Margit Böhm für +Mutter Hedwig Lösch/Gatte und Kinder für +Martha Schindelböck zum Geburtstag
- 9.7. So. 09'15** Für die Pfarrgemeinde// **Ausw.:** Anna Glaser u. Kinder für +Gatten u. Opa zum Geburtstag/Leichenbegl. für +Anna Kargl (4. Gnadenm.)/Hedi Mold für +Martha Schindelböck
- 10.7. Mo. 19'00 Martha Schindelböck für verstorbene Mutter und Bruder
- 13.7. Do. 19'00 Irene Glaser und Kinder für +Gatten und Vater u.a. Verw. (nachgeholt vom 3.6.)// **Auswärts**: Familie Hörmann für +Tochter Elfriede zum Geburtstag
- 14.7. Fr. 19'00 In lieber Erinnerung an +Helga Gregorides (nachgeholt vom 10.6.)// **Ausw.:** Lbgl. für +Herta Neuwirth/Gerhard für +Dennis
- 15.7. Sa. 19'00 Für verstorbenen Karl Schimani
- 16.7. So. 09'15** Für die Pfarrgemeinde// **Ausw.:** Theresia Fiedler für +Mutter Amalia Kühlmayer u. alle Verw./Für +Heinrich Olbert, Gattin, Eltern u.g. Verw./Fam. Hörmann für +Tochter Elfriede Zwingl/Edith Harrer für +Schwester Luise/Lbgl. für +Anna Kargl (5. Gnadenm.)/ Leichenbegl. für +Karl Kollmann
- 17.7. Mo. 19'00 Leichenbegleiter für +Herta Neuwirth// **Ausw.:** Für +Maria u. Johann Ensfelder/ Zu Ehren der Gottesmutter für die Anliegen der Wallfahrer nach Maria Schnee/ Legion Mariens für +Hilfslegionärin Hermine Schulz
- 20.7. Do. 19'00 Leichenbegleiter für +Ernest Winkler
- 21.7. Fr. 19'00 Anna Schöls für +Vater und Verwandte
- 22.7. Sa. 19'00 Leichenbegleiter für +Leopoldine Brandstätter// **Ausw.:** Adele Wurst u. Söhne für +Johann Wurst; **Christophorussammlung**
- 23.7. So. 09'15** Für die Pfarrgemeinde// **Ausw.:** Fam. Zmaritsch für +Eltern u. Verw./Wilhelmine Keiml für +Vater zum Geburtstag/Hedwig Mold für +Johann Österreicher/Heribert Kühlmayer für +Bruder Ernest/Leichenbegleiter für +Anna Kargl (6. Gnadenm.)/Leichenbegleiter für Johann Lehninger; **Christophorussammlung**
- 24.7. Mo. 19'00 Lbgl. für +Franz Glaser zum 1. Todestag// **Ausw.:** Fritz u. Ilse Linsbauer f.+Franz Glaser/Gattin, Kinder, Enkelkinder u. Gerhard für +Ernest Winkler zum 82. Geburtstag
- 27.7. Do. 19'00 Leichenbegl. für +Gabriele Neuwirth// **Ausw.:** Für +Anna u. Johann Hochrainer u. ihre Eltern
- 28.7. Fr. 19'00 Leichenbegleiter für +Theresia Dundler
- 29.7. Sa. 19'00 Leichenbegleiter für +Martha Schindelböck// **Ausw.:** Margarete u. Franz Mitmannsgruber aus Dank und zu Ehren der hl. Martha und Bitte um weitere Fürbitte am Throne Gottes/ Fam. Hofbauer für +Mutter Leopoldine Reiß
- 30.7. So. 09'15** Für die Pfarrgemeinde// **Ausw.:** Fam. Oswald für +Mutter und Oma zum Namenstag u. a. Verw./Fam. Heribert Kühlmayer für +Väter u. Großväter/Fam. Roman Silberbauer für +Bruder, Verw. u. Bekannte/Fam. Prand-Stritzko für +Mutter/Christa Riedl für +Bruder zum Geburtstag und Nichte Anna zum Namenstag
- 31.7. Mo. 19'00 Begräbnisteilnehmer für +Sophie Olbert// **Ausw.:** Leichenbegl. für +Rosa Müller/ Leichenbegleiter für +Wilhelmine Glaser
- 3.8. Do. 19'00 Fam. Linsbauer 113 für +Eltern u. Großeltern// **Ausw.:** Rosa Müller u. Kinder für +Gatten u. Vater Karl Müller
- 4.8. Fr. 19'00 Leichenbegleiter für verstorbenen Johann Mold
- 5.8. Sa. 19'00 Fam. Traun für +Paula, Josef u. Johann Sobor// **Ausw.:** Gertrude Weidinger für +Vater Alois Jung und Verwandte
- 6.8. So. 09'15** Für die Pfarrgemeinde// **Ausw.:** Elfriede Reiß u. Kinder f.+Gatten und Vater und ganze Verw./Für +Maria Feldmann zum Geburtstag u. f.+Gerhard Hess/Alfred Keiml f.+Vater und Geschwister/Elfi Traun f.+Eltern/Leichenbegleiter f.+Johann Lehninger



“Am Berwerkssee oder auf der Kipp 1988” wie es damals noch ganz prosaisch hieß.

Da war auch schon einiges los...
oder?

Das Foto wurde zur Verfügung gestellt von Helmuth Traxler.

Sollten Sie ähnliche Fotos aus der „guten alten Zeit“ haben und sie gern veröffentlicht wissen, dann ist Reinhard Mayerhofer
0664 73533280
oder willi@langau.at
Ihr Williansprechpartner.

Pfarrgemeinderat



(Bei der Gabi ist mir leider ein Fehler passiert. Tut mir leid!!!
-Reinhard Mayerhofer)

Die Pfarrgemeinderäte der Pfarre Langau (jetzt hoffentlich richtig-von links):

Christian Mittag, Franz Stark, Günter Bayer, Elisabeth Stark, Heribert Reiß, Richard Fischer, **Gabriela Eidher (Obmannstellv.)**, Pfarrer Mag. Andreas Brandtner (Obmann), Christian Schmutz, Andreas Stark, Beatrix Linsbauer, Irmgard Urban, Erich Prand-Stritzko, Werner Gerstl, Susanne Fraberger, Karl Kühlmayer

Goldene Hochzeit

Mathew und Marlene Bach - Goldene Hochzeit am 29. Juli 2017

Ein kleiner Text von eurer Tochter Michele (“Willi” dankt dir dafür...)

Und so hat es angefangen unter dem September- Nordlicht im Herzen Alaskas, als Marlene (Bubenicek) Bach den Mathew Bach eingeladen hat, gemeinsam den strahlenden Himmel zu bewundern. 1965 ist er zum ersten Mal in Alaska gelandet, um das Abenteuer zu beginnen, über das er so oft gehört hat.

Anna Bach, seine Mutter, ist mit Otto Bubenicek, seit seiner Jugend in Wolfbach in Verbindung geblieben.

Mathew arbeitet in der Trading Post, die Otto in Alaska aufgebaut hat. Das Geschäft hatte eine Tankstelle, einen Lebensmittelladen, ein Café und ein Postamt für Reisende und Arbeiter in der Gegend.

Mathew ist 1966 wieder nach Langau abgereist und bald ist Marlene gefolgt. Sie haben am 29. Juli 1967 in Maria Dreieichen geheiratet. In Gerasdorf bei Wein haben sie ihren Haushalt gegründet, wo die Töchter Sonja and Michele geboren sind. Die Familie ist 1971 nach Alaska gezogen und baute sich ein gutes Leben auf. Über die Jahre ist die Familie fast jedes dritte Jahr auf Besuch bei Mutter Anna Bach, Schwester Poldi Reiss und Familie und Bruder Gottfried Bach und Familie. Die Familie freut sich sehr, dass sie mit ihren Verwandten in Verbindung bleiben.



Für alle Willileser, die mit Mathew und Marlene Bach eigentlich nichts anfangen können: Die Familie Bach in Alaska ist seit Jahrzehnten ein treuer Leser unserer Zeitschrift. Sie sind somit die am weitest entfernten Abonnenten, für die der „Willi“ gleichzeitig auch ein Bindeglied zu ihrer alten Heimat darstellt.

Also ihr beiden:

Herzlichen Glückwunsch zu eurer „Goldenen Hochzeit“ aus Langau



Spender

Besten Dank diesen Spendern:

Helga **Kartner**/Hollabrunn
Gertrud **Poschenreiter** L 225
Adelheid **Omorowa**
Friedrich **Seiler**
Maria und Franz **Neunteufl** L 107
Maria **Schuh** L 132
Rainhard **Schaffer**
Edith **Harrer** L 313
Elis und Gerhard **Winkler** L 181
Ernst **Mayer**/Deutsch-Wagram
Maria **Kollmann**
Franz **Kornell**
Ernst **Prand-Stritzko**
Josef **Reiss**/Wien
Elisabeth und Manuel **Fischer** L 363

Stefanie und Gregor **Hecht** L 74
Robert **Zuber**
Gerlinde **Rockenbauer**
Erika und Wolfgang **Resel**/Drosendorf
Elfriede **Traun**
Alexandra und Reinhard **Groll**
Susanne und Erich **Glaser**
Ing. Mag. Margit **Keiml**
Theresia und Alfred **Scheichenberger**/Heufurth 23
Helmuth **Traxler** L 281
Maria **Schön** L 80
Anna **Kornell** L 104
Edeltraud **Fritz**/Oberhöflein 28
Christian **Steindl** L 180
Dr. Roland **Resel**

Danke



Vielen Dank für die Glückwünsche zu meinem 75. Geburtstag

Elfriede Prem

Herzlichen Dank für die zahlreichen Glückwünsche zu meinem 80. Geburtstag

Willibald Lindner

Danke für die Glückwünsche zu unserer standesamtlichen Hochzeit

Claudia und Georg Daniel

Herzlichen Dank für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines 60. Geburtstages und Pensionierung

Eleonore Kühlmayer

Herzlichen Dank an alle, die sich in der Trauer um unsere geliebte Gattin, Mutter und Oma **Anna Kargl** durch ihre Anteilnahme und Begleitung auf ihrem letzten Weg mit uns verbunden fühlten.

Wilfried Kargl und Familie

Danke für die Anteilnahme am Begräbnis von Herrn Stefan Bayer

Familie Bayer

Kompetenz und Qualität x 2

Der Groß-Siegharts' er Maler



Waldviertel Fassaden
Generalunternehmung
Inh. Walter Endl (Head of Management)



Vorher

Unser Zentralbetrieb in Gföhl sowie die Niederlassung in Groß-Siegharts liefern täglich Qualität für unsere Kunden und das gesamte Waldviertel und über die Grenzen hinaus.

0664/163 79 32 www.wurth.org

Beim Nachbarn

Veranstaltungen beim Nachbarn – Juli 2017

Sa 01. 07. um 17 Uhr Galerie KULTUR°PUNKT HARDEGG, Hardegg/Hauptplatz

Vernissage Elisabeth Schmutz, Weitra (geb. Hartl aus Langau), Ausstellung „Wortmalerei“ geöffnet bis 16. Juli Sa/So 13-18 Uhr – www.kulturpunkt-hardegg.com

Do 06. 07. um 19.30 Uhr Bahnhof Pulkau „Die Heimkehr“ von Harold Pinter

Dieses Theaterstück des britischen Nobelpreisträgers wurde 1965 in London uraufgeführt.

Weitere Termine: 7., 8., 13., 14., 15., 20., 21., 22. Juli jeweils 19.30h, witterungsbedingte Kleidung u. festes Schuhwerk empfohlen, Info und Tickets unter www.dieheimkehr-pulkau.at

Do 06. 07. um 19.30 Uhr Schloss Frain an der Thaya / Vranov Konzert der Band KAMELOT, legendäre Tramperkapelle, im Schlosshof, Eintritt 290 Kronen

Do-So 06.-23. 7. Festival Retz und Znojmo „Musik & Literatur – Offene Grenzen“

Info: www.festivalretz.at

Sa 08. 07. um 15 Uhr Kulturbrücke Gutshof Fratres „Einen Moment bitte! Oder zwei? – Feldstudien im Grenzland“ - www.kulturbruecke.com

Installation Martin Cepelca: „Sitzgelegenheit“; Fotoausstellung (Teil II)

Lesungen: Konecny, Setzwein, Haslinger; Jazz-Konzert Sven Ochsenbauer

vorher um 11 Uhr Matinee im Schloss Dobrohor/Ebergersch (Stare Mesto):

Ausstellung Ivan Ouhel, Fotoausstellung (Teil I): Johannes Haslinger & Herbert Poehnl

12.-15.07. St. Pölten Hippolythaus Sommerakademie der Kath. Männerbewegung „Leben in Fülle“ – Anmeldungen und Infos im KMB-Büro: 02742/324-3376

**Fr 14. 07. um 20 Uhr Drosendorf Hauptplatz „Wein-
klang“**

**Sa 15. 07. um 20 Uhr Hardegg Hauptplatz „Modern
Winds“ Open Air-Konzert der Grenzlandkapelle**

**Do 20. 07. um 19.30 Uhr Schloss Ruegers (Riegers-
burg) Opernabend „Il matrimonio segreto (Die
heimliche Ehe)“ – Ticketpreis: freie Spende**

Opera Buffa (Komödie) von Domenico Cimarosa, in italienischer Sprache mit deutschen Texten, Info 0664 2145 855 oder office@schlossruegers.at, www.schlossruegers.at

Sa 22. 07. um 17 Uhr Galerie KULTUR°PUNKT HARDEGG, Hardegg/Hauptplatz

Vernissage Marianne Nödl (Stoitzendorf), geöffnet bis 30. Juli Sa/So 13-18 Uhr

**So 23. 07. um 18.30 Uhr Stift Geras Marmorsaal
Orchesterkonzert**

Klassische Kostbarkeiten, Solisten des Concerto Festivals Vienna Int. Orchestra

**Mo 24. 07. um 19 Uhr Drosendorf Strandbad Open
Air Kino „Richard Wagner.Parsifal“**

**Fr/Sa 28./29. 7. um 19 Uhr Feste Kaja Sophokles
„Antigone“, Odyssee-Theater**

**Stift Geras Sonderausstellung „Stift Geras und seine
Pfarren“**

Orte, Menschen, Begegnungen im Seelsorgeraum
Stift Geras

Ausstellung „Die unendliche Fülle des Seins“
geöffnet Mittwoch bis Sonntag 11-16 Uhr,
WWW.STIFTGERAS.AT

**Naturpark Geras geöffnet Di-So und Ftg 9-18 Uhr,
Mittagstisch in der Naturpark-Ranch: Reservierung
unter 0676 39 344 21**

**Nationalparkhaus Thayatal geöffnet täglich 9-18
Uhr, Cafe-Restaurant (Mo. Ruhetag) ab 10 Uhr; -
www.np-thayatal.at**

**Schloss RUEGERS (Riegersburg) / Burg Hardegg ge-
öffnet Sa/So/Fei 10-17 Uhr,
www.schlossruegers.at**

**Eggenburger Mondscheinkino 20. Juli bis 13. August
– www.mondscheinkino.eggenburg.at**

Beginn 21 Uhr Wiese beim Kanzlerturm – Reservie-
rung: 02984/3400



**INSTALLATIONEN
HASSLAUER.AT**

Benjamin Hasslauer
☎ 0660 47 52 585
✉ office@hasslauer.at
🏠 2084 Rassingdorf 33

HEIZUNG.SANITÄR.PELLETS.SOLAR.HACKGUTANLAGEN.WÄRMEPUMPEN

LÖSUNG DES VORMONATS

Erkennen Sie die folgenden Örtlichkeiten in der Vogelperspektive?

1. a) sagenumwobene Schloss; 2. b) brilliant; 3. c) Ich wusste, dass ...; 4. a) So viel wie; 5. c) 8-jährigen Sohn.

6. a) Er ermahnte das Mädchen, das das rosa Kleid anhatte, das sie in Horn gekauft hatte, dass sie nicht so schnell laufen solle.

b) Ich höre auf zu rauchen, weil ich Geld sparen möchte*.

*: Dieser „Gebrauch“ verbreitet sich zusehends – aber noch gilt „weil“ als unterordnendes Bindewort, das die Personalform („möchte“) an letzter Stelle verlangt!

c) Morgen gibt es in unserem Stammlokal lauter gute Sachen, die was mir alle gut schmecken: Wiener Schnitzel, Kotelette* mit Pommes, Cordon bleue mit Reis und, als Nachspeise dann Eiskaffee oder Eisparfait.

*: Kotelette = seitliche Haare vom Haaransatz bis zum Bart ;-)

d) Schick mir bitte das Packerl so schnell wie möglich (aber schneller als die Post ;-))!

a)



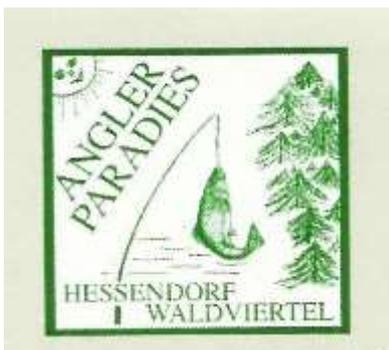
b)



c)



d)



**Öffnungszeiten
 (Angelbetrieb und Restaurant):
 Mittwoch, Freitag, Samstag,
 Sonn- und Feiertag
 Jeweils 07:00 bis 18:00**

**Familie Neubert
 Tel. 0676 9001756
 Tel. 0676 7194737
 www.anglerparadieshessendorf.at**



**IHR GRAWE
 KUNDENBERATER-TEAM:**

**TEAM PLESSL
 Tel. 029 82 / 31 51**

GRAWE Kundencenter 3580 Horn
 Pragerstraße 4, Fax 02982/3151-75

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
 Fonds • Bausparen • Leasing

www.grawe.at

„Ost-Oldies“ hatten Langgau zum Ziel

Begeisterung | Gelände am Bergwerksee und herzliche Aufnahme gefielen den Teilnehmern.

Von Sonja Schmudermaier

LANGAU | Der Einladung zum bereits vierten „Ostalgietreffen“, das erstmals in Langgau stattfand, leisteten fast 100 Teilnehmer mit 52 Fahrzeugen aus Österreich, Tschechien und der Slowakei Folge. Zu sehen waren am Gelände am Bergwerksee Fahrzeuge aus dem Bereich des ehemaligen Warschauer Pakts mit den Baujahren 1948 bis 1991.

Pfarrer Andreas Brandtner erbat den Segen für die Fahrzeugbesitzer und ihre Gefährte. Obmann Karl Kuncar begrüßte bei herrlichem Sonnenschein auch Bürgermeister Franz Linsbauer auch Vizekanzler Wolfgang

Brandstetter. Im Rahmen des Treffens gab es eine etwa vierstündige gemeinsame Ausfahrt der Oldies.

ZITIERT

„Das schick ich Sebastian Kurz und sag ihm, dass sich seine Farbe schön langsam durchsetzt!“
Vizekanzler Wolfgang Brandstetter bei einem türkisen Ostalgie-Cabrio

„Nächstes Jahr kommen wir bestimmt wieder! Die Lage, die Infrastruktur, der See, das Wetter und so ein Pfarrer – was Besseres hätte uns nicht passieren können.“
Obmann Karl Kuncar



Freuten sich über den Erfolg des erstmals in Langgau abgehaltenen Treffens: Bürgermeister Franz Linsbauer, Vereinsobmann Karl Kuncar, Prior Andreas Brandtner, Gerhard Mattes, Emi Kuncar und Elenka Pazdernikova.
Fotos: Sonja Schmudermaier



Mit einer „Feuerwehr-Wolga“ waren Mirek Maly und seine Frau Eva in Langgau dabei.



LANGAU | Alle vier Erstkommunionmädchen des Jahres 2017 entschlossen sich, als Ministrantinnen in der Pfarre Langgau mitzuwirken. Drei von ihnen – Julia Reiß-Wurst (Dritte von links), Magdalena Andre (Fünfte von rechts) und Nina Reiß-Wurst (r.) – wurden beim Pfarrfest als Ministrantinnen von Ines Eidher, Isabelle Stark, Gabi und David Eidher, Pfarrer Andreas Brandtner, Tina Berger, Amelie Stark und Matthias mit Papa Ernst Andre (v.l.) begrüßt.
Foto: Robert Schmutz



LANGAU | Heuer gab es in der Pfarre Langgau vier Mädchen, die die Erstkommunion empfangen: Julia Reiß-Wurst, Julia Kielmayr, Nina Reiß-Wurst und Magdalena Andre (vorne, von links, mit Kerzen). Mit den Messbesuchern begleiteten sie dabei Pfarrer Andreas Brandtner (3.v.r.) und die Ministranten David Eidher (rechts), Ines Eidher, Julia Dworak und Daniel Hochrainer (von links).
Foto: Robert Schmutz

Ehrenamtliche vor Vorhang gebeten

Ehrung | „Beste Freiwillige“ erfuhren bei BIOEM die verdiente Würdigung.

BEZIRK HORN, GROSSSCHÖNAU | Mehr als 300 ehrenamtliche Helfer ermöglichten am Wochenende in der 1.200-Seelen-Gemeinde Großschönau die bereits 32. Bio- und Bioenergie-messe. Eines der Highlights der BIOEM mit alljährlich mehr als 20.000 Besuchern bildete auch heuer die Ehrung der „Besten Freiwilligen“ des Waldviertels.

71 Gemeinden aus den Bezirken Gmünd, Horn, Krems, Melk, Waidhofen und Zwettl nominierten dazu insgesamt etwa 80 Ehrenamtliche, die großteils seit vielen Jahrzehnten in Feuerwehr, Rettung, Sportvereinen, in den Pfarren, der Ortsbildpflege, ... tätig sind.

„Es gibt viele, die immer wissen, wer was tun sollte. Aber das Land lebt von Menschen wie Ihnen, die nicht lange fragen, sondern einfach tun“, gratulierte Landesrätin Barbara Schwarz (ÖVP). Die Ehrungen nahm sie gemeinsam mit Maria Forster (Obfrau der Dorf- und Stadterneuerung NÖ) vor, die ihrerseits gratulierte: „Sie verändern das Waldviertel!“

Aus dem Bezirk Horn als „Beste Freiwillige“ geehrt wurden: Wilhelm Scheidl, Altenburg; Josef Gumpinger, Dietmannsdorf; Franz Schneider, Kühnring; Kerstin Mold, Langau; Franz Altermann, Feinfeld; Johann Höbarth, Groß Burgstall.



Ehrung der besten Freiwilligen des Bezirks Horn: Bürgermeisterin Elisabeth Allram, Josef Gumpinger, Landesrätin Barbara Schwarz, Dorferneuerungs-Chefin Maria Forstner, Franz Altermann, Kerstin Mold, Wilhelm Scheidl (vorne, von links), Bürgermeister Josef Gundinger, Johann Höbarth, Bürgermeister Markus Reichenvater, Franz Schneider, Nationalratsabgeordneter Werner Groß, Bürgermeister Leopold Winkelhofer, Bürgermeister Franz Linsbauer und Vizebürgermeister Manfred Kopper.

Foto: Markus Lohninger

Vier neue an Spitze

Bezirkskonferenz | Andreas Albrecht, Margit Andrä, Cornelia Daim und Franz Linsbauer sind neue Bildungs- und Heimatwerk-Ortsstellenleiter.

Von Eduard Reininger

MOLD | „Mit Ingenieur Andreas Albrecht aus Altenburg und drei weiteren neuen Bildungswerk-leitern ist das BhW im Bezirk Horn wieder flächendeckend vertreten“, freute sich die Sprecherin des Regionalen Bildungswerkes Horn, Pauline Gschwandtner, bei der Bezirks-konferenz in Mold.

Zu Beginn führte Bildungswerkstattleiterin Angela Schmid alle Interessenten durch ihr Haus. Nach einer gemeinsamen Jause überreichte BhW-Bezirks-vorsitzender Leo Nowak beim

Festakt nach seinem Tätigkeits-bericht gemeinsam mit Waldviertelvorsitzender Sabine Neunteufl auch an die anderen neuen „Ortsstellenleiter“ Margit Andrä aus Brunn, Cornelia Daim, Bildungsgemeinderätin aus Pernegg, und Bürgermeister Franz Linsbauer aus Langau die Ernennungsurkunden.

Letzterer, auch Obmann der Region Waldviertler Wohlviertel, appellierte an die Gemein-den, den „kulturellen Nahver-sorger „Bildung hat Wert“ im Interesse der Einwohner ent-sprechend zu unterstützen. Über die Region.Kultur.Niederöster-

reich-Website (www.bhw-n.eu) und deren Möglichkeiten der praktischen Eingabe und über-regionalen Veröffentlichung des BhW-Veranstaltungsprogramms referierte Bernhard Pilecky von der BhW-Landesstelle.

Im Bezirk Horn wird in diesen Wochen das neue Bildungs- und Kulturprogramm (September bis Februar) in den 14 Ortsstellen erarbeitet und im September von den zwölf beteiligten Gemein-den in einem schriftlichen Folder flächendeckend an 7.000 Haushalte (in den anderen Orten nur an die Gemeindeämter) ausgeliefert.



BhW-Bezirksvorsitzender Leo Nowak (rechts) mit dem Vertreter der Landesstelle Bernhard Pilecky und den Bildungswerkleitern Verena Hainzl, Franz Linsbauer, Sabine Neunteufl, Gemeindevertreterobmann Franz Huber, Elisabeth Prokop, Cornelia Daim, Margit Andrä, Andreas Albrecht, Katharina Loritz, Bürgermeister Markus Reichenvater, Pauline Gschwandtner, Margit Pichler, Anita Steininger und Anton Schrammel (von links).

Foto: Reininger



Das Team von „Horn VI“ freute sich über den Meistertitel in der 2. Klasse Nord: Burghard Reiss, Christoph Urban, Roland Fiermann (Sponsor der Mannschaft), Alex Reischütz und Manfred Buric. Nicht am Bild ist Klaus Reiss.
Foto: privat

Meister steigt nicht auf

Tischtennis | Oberliga-Meister Horn I wird nicht den Gang in die 2. Landesliga antreten und bleibt neuformiert in der Oberliga.

Die Union Horn schloss die Tischtennis-Meisterschaft mit einer Feier in Langau ab. Dort hin wurde geladen, weil das Team von Horn VI, das aus Langauern besteht, den Meistertitel in der 2. Klasse Nord verbuchte. Neben den Feierlichkeiten und Ehrungen standen aber bereits Gespräche und Planun-

gen für die kommende Saison – wer in welcher Mannschaft zum Zug kommt – am Programm.

So ist es inzwischen auch fix, dass das Einserteam, das in der abgelaufenen Saison den Oberliga-Titel holte und in die 2. Landesliga aufsteigen könnte, auf diesen Aufstieg verzichtet und daher erneut in der Oberli-

ga antreten wird. Und das in neuer Besetzung, denn: Urgestein Günter Kaufmann beendet seine Karriere. Anstatt ihm könnte Martin Sturc, seines Zeichens Landesschulsportreferent, als dritter Spieler neben Reinhard Pleßl und Franz Reiss in der kommenden Saison bei Horn I antreten.



Erhielten die Plaketten für den Oberliga-Meistertitel: Günter Kaufmann, Reinhard Pleßl und Franz Reiss (v.l.).
Foto: privat

Bläserklasse in Geras startet im Herbst

Freiwillig | Volksschule will mit Musik-Angebot einen neuen Schwerpunkt setzen.

GERAS | Kürzlich fand an der Volksschule Geras ein Informationsabend zum Thema „Bläserklasse“ statt. Direktorin Beatrix Hengstberger, Bürgermeister Johann Glück und Musikschulleiter Michael Treadaway berichteten interessierten Eltern und deren Kindern von der geplanten Kooperation im Schuljahr 2017/18.

Geplant ist, Kinder der 3. und 4. Schulstufe, die ein Blasinstrument erlernen möchten, in einer Bläserklasse zusammenzufassen. Unterrichtet werden die Kinder von Volksschullehrerin Barbara Teubel, selbst Mitglied einer Blaskapelle, sowie von zwei Lehrern der Musikschule Thayatal. „Die Freiwilligkeit ist uns wichtig“, berichtet Hengstberger, „alle sollen die Möglichkeit der Teilnahme haben, es wird aber niemand gezwungen. Für Kinder, die nicht an der Bläserklasse teilnehmen möchten, wird es parallel ein musikalisches Alternativangebot geben.“

Im Rahmen des Projektes „Gesunde Volksschule“ wird so neben dem Schwerpunkt „Psychosoziale Gesundheit“ ein zweiter Schwerpunkt geboten. Dass gemeinsames Musizieren viel Freude bereiten kann, bewies „Die Bande“ (Jugendkapelle aus Langau) an diesem Abend.



Freuen sich auf die Bläserklasse in der VS Geras: Markus Ensfelder, Jan Stefal, Julian Hasslauer, Anabel Sprung, Carolyn Winkler (vorne, von links), Bürgermeister Johann Glück, Musikschulleiter Michael Treadaway, Lehrer Andreas Trauner und VS-Chefin Beatrix Hengstberger (hinten). *Foto: privat*

**NÖN -
TEILRÜCKBLICK !**
(infolge der Vielzahl
an Veranstaltungen.....)
Mehr davon im nächsten
WILLI !



LUDWEIS | Beim Klassenabend der Musikschule Thayatal begeisterten die Klarinetten Schüler von Judit Acel sowie die Kinder der Musikalischen Früherziehung Ludweis mit einem abwechslungsreichen Programm. Höhepunkt war die Darbietung von Beatrix Linsbauer aus Langau auf der Bassklarinette. Am Bild: Julia und Matthias Appeltauer, Natalie Bauer, Johanna Filipp, Theresa Filipp, Katharina Frank, Juliana Haider, Leonas Haidl, Lina-Marie Haidl, Jan Höhsel, Paul Kainz, Chantal Macho, Marlies Macht, Felix Rabl, Anabella und Mathias Tiefenbacher, Florentina und Paul Treadaway aus der musikalischen Früherziehung sowie ihre Lehrerin Bernadette Noé-Nordberg und die Schüler von Judith Acel Anja Appeltauer, Verena Scheuer, Sarah Appeltauer, Nico Pazour, Anna Harauer, Natascha Waitz, Kirsten Fichtner, Melanie Hahn, Laura Schöchtner, Carolyn Winkler und Beatrix Linsbauer. *Foto: privat*

Beim Violin-Klassenabend der Klasse von Gabriele Huß (2. von links): Klavierbegleiterin Valerie Förstel, Carolyn Winkler, Vanessa Peřinková, Agnes Prkna, Manuel Briebauer, Pia Baal und Ines Eidher (von links).

Foto: privat



Klassenabend: Können gezeigt

LANGAU | Von den großen Fortschritten der Schüler der Violin-Klasse von Gabriele Huß aus der Musikschule Thayatal konnten sich die Zuhörer bei einer Vortragsstunde überzeugen.

Die jungen Künstler präsentierten erstmals wirklich anspruchsvolle Werke: Ines Eidher spielte einen Walzer von M. Greenwald, Agnes Prkna und Carolyn Winkler beeindruckten mit Konzerten von A. Vivaldi, Pia Baal brillierte mit einem Konzert von F. Seitz. Vanessa Peřinková bezauberte mit der Humoreske von A. Dvořák. Sogar Manuel Briebauer, neu in der Klasse, gab schon ein Stück zum Besten. Am Klavier begleitete Valerie Förstel die Mädchen



Die Niederösterreichische
Versicherung

DER ideale Partner für alle
Versicherungsangelegenheiten!



Ihre Ansprechpartner:

Gerhard Hauer 0664/ 80 109 50 85

Christoph Reiss 0664/ 80 109 58 84

Burghard Reiss 0664/ 80 109 52 08

Plus / Minus

+++ für die "Musikschule Thayatal" mit ihrem Leiter Michael Treadaway, dem Initiator Christoph Reiss und für alle Musiklehrer... aber ganz besonders für die jungen Musikanten, die den Tag der Volksmusik am Bergwerkssee zu einem emotionalen Erlebnis gemacht haben ... schön, dass es so etwas noch gibt...

rm

++für die Gemeinde für die neuen Umkleidekabinen auf der Liegewiese am Bergwerksee
Renate Mayerhofer, Helga Riedl und viele mehr
+ Wir vom Pfarrgemeinderat wollen uns bei den vielen Spendern und Helfern, der FF Langau, der Musikkapelle Langau und den Grillern beim Pfarrfest ganz herzlich bedanken. Ohne euch wäre es nicht gegangen. Danke!!!
Gabriela Eidher für den Pfarrgemeinderat



HORN | In der 5A-Klasse der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe (HLW) Horn, die die weiße Fahne hissen konnte, legten unter dem Vorsitz von Peter Hofbauer (vorne), Direktor der Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Horn, im Beisein von Direktorin Judith Lienbacher (Vierte von rechts) und Klassenvorständin Daniela Dangl (Dritte von links) die Reife- und Diplomprüfung Julia Hundlinger, Poigen, Sabrina Kopper, Horn, Anna-Lena Nendwich, Altenburg, und Julia Strohmeier, Altenburg, mit „ausgezeichnetem Erfolg“ ab. Mit „gutem Erfolg“ schnitten Julian Blei, Hötzelsdorf, Lisa Karrer, Rothweinsdorf, Magdalena Knihar, Drosendorf, Daniela Anna Müller, Frauenhofen, Sandra Maria Schmutzer, Neupölla, und Jennifer Ulmer, Stockern, ab. Bestanden haben Elias Samuel Bauer, Pfaffenschlag, Theresa Gruber, Ravelsbach, Johannes Hackl, Allentsteig, Alexandra Hengl, Gars, Michael David Höllerer, Gars, Eric Horner, Gars, Sophie Kugler, Ravelsbach, Philipp Langer, Horn, Katja Marzi, St. Bernhard, Daniel Josef Messmann, Langau, Matthias Nußbaum, Altenburg, Michelle Schachtner, Brunn/Wild, und Vanessa Santhana Windtner, Eggenburg.

Fotos: Johann Fenz



Klassische Massage
Lymphdrainage
Fußreflexzonenmassage

Thai-Massage
Akupunktmassage nach Penzel
Cranio-Sacrale-Impulsregulation

Winterzeile 350, 2091 Langau
Anmeldung unter: 02912/63 85

GANGL

LANGAU • 02912/453
Installateur
GAS • WASSER • HEIZUNG
FAX: 02912/453-4 • UID: ATU 18229904

ZM - Bauer OG

BÄUER
Walter

A- 2092 Riegersburg 90
0664 / 5543591
0664 / 1533665
E-Mail.: office@zm-bauer.at

www.zm-bauer.at

Dachstühle- und Reparaturen, Gartenhäuser, Carports,
Türen, Pergolen, Holzfußböden und Holzdecken,
Holz- u. Alu- Zäune, Velux und Roto Dachflächenfenster,
Villas - Dacheindeckungen, Valetta - Beschattungen,
Dämmstoffe, Schnittholz



3752 Sallapulka 19
Tel.: 02947/363

Mo-Sa.: 6.00 - 12:00



Sommerzeile 52
2091 Langau

Mo-Fr: 6:30 - 18:30
Sa: 6:30 - 12:30

Tel.: 02912/418



Mo-Fr: 8:00 - 18:30
Sa: 8:00 - 12:30
So: 14:00 - 18:00



Tel.: 02912/418-33

Schnittblumen
Topfpflanzen
Sträuße & Gestecke
Trauerfloristik
Geschenkartikel

Mo-Fr: 8:00 - 12:00
14:00 - 18:00
Sa: 8:00 - 12:00





ZOTTER Herbert
Reparaturwerkstätte

Reparaturen aller Automarken

Service, Pickerl, Auspuff, Bremsen

Autoklimaservice

Verkauf und Reparatur von
Gartengeräten

Motorsäge, Motorsense



KONTAKT

02912 / 7030
0664 / 424 44 71
www.hzotter.at
herbert@hzotter.at



Tischler- und Montageservice
Wilfried Hochrainer

2091 Langau
Winterzeile 149
T 0664 / 87 17 492
wilfried.hochrainer@gmail.com

Montage von:

- Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken

Verlegen von Böden:

- Parkett
- Laminat
- Vinyl
- Terrassen

Planung, Beratung & Verkauf

Malerei Anstrich Tapeten Fassaden

**Malermeister
Werner Frittum**

3580 Horn
Raabserstrasse 83
0676 / 30 75 372

1160 Wien
Stöberplatz 1
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264
E-Mail : fa.frittum@aon.at

AUTO HAUS **RESEL**
Ihr Partner seit Generationen

GÖNNEN SIE IHREM FAHRZEUG EINE VERJÜNGUNGSKUR!
**FAHRZEUGPFLEGE
INNEN UND AUSSEN**



FAHRZEUG HANDWÄSCHE AUSSEN

KLEINWAGEN € 19,-
GROSSFAHRZEUGE € 25,-



FAHRZEUG HANDWÄSCHE KOMFORT:
Inkl. Versiegelung

KLEINWAGEN € 45,-
GROSSFAHRZEUGE € 70,-



PFLEGEPAKET BASIS:
Innenraum inkl. Kofferraum saugen, Einstiegsleisten reinigen,
Armaturenbrett reinigen, alle Fenster innen und außen reinigen

KLEINWAGEN € 32,-
GROSSFAHRZEUGE € 45,-



PFLEGEPAKET STANDARD:
wie Pflegepaket Basis,
+ Fahrzeug Handwäsche

KLEINWAGEN € 45,-
GROSSFAHRZEUGE € 60,-



PFLEGEPAKET LUXUS:
wie Pflegepaket Standard,
+ Versiegelung

KLEINWAGEN € 85,-
GROSSFAHRZEUGE € 105,-

**NEUES
ANGEBOT**

WIR BITTEN UM TERMINVEREINBARUNG UNTER 02912 / 424

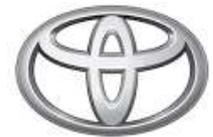
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Familie Resel

Sommerzeile 199 • 2091 Langau • Tel: (02912) 424 • langau@waidl-resel.at • www.autohaus-resel.at

KLEINWAGEN: (Z.B.: GOLF, POLO, PASSAT) / GROSSFAHRZEUGE: (Z.B.: SHARAN, CADDY, TIGUAN, TOURREG)

HARRER GmbH

2091 **LANGAU** 116 ☎ 02912-7077
2084 **WEITERSFELD** 94 ☎ 02948-8237



TOYOTA

Jederzeit unsere preisgünstigen Angebote ansehen :

www.HARRER.at.tt

und auf **den Auslagscheiben** in **Langau** und **Weitersfeld**

>>> Gerne beraten wir Dich genauer <<<



Fachbetrieb für
Kraftfahrzeuge
Landmaschinen
Garten- & Forstgeräte
Sanitär



Fachhandel Service & Reparatur Überprüfung Karosserie & Lackarbeiten

Meine Bank in Langau

Raiffeisenbank
Waldviertel

Bankstellenort
HORN

HÖR AUF DEIN
BAUCHG'FÜHL
BAUEN UND SANIEREN.
FINANZIEREN UND REALISIEREN.

**A BANK
DREI LEUT'**

Wohnbaufinanzierung
INDIVIDUELL | FLEXIBEL | PARTNERSCHAFTLICH
www.rbf.at | info@rbf.at

Ungar: Pénzügyi Szervezetek Magyarországi Központja

Das Mitarbeiterteam

**Emma Haszler,
Günter Kaufmann
und Franz Reiss**

**steht Ihnen gerne mit Rat
und Tat zur Seite!**

Raiffeisenbank
Region **Waldviertel** Mitte

